

# **FRIEDHOFSGEBÜHRENSATZUNG**

## **SATZUNG ÜBER DIE ERHEBUNG VON FRIEDHOFSGEBÜHREN**

### **DER GEMEINDE RIEDEN**

#### **ÄNDERUNG VOM 19.04.2006**

Der Gemeinderat hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) und der §§ 16, 18 Abs. 3, 32 und 33 Abs. 1 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekanntgemacht wird:

#### **§ 1**

##### **Allgemeines**

Für die Benutzung der Einrichtung des Friedhofswesens und ihrer Anlagen werden Benutzungsgebühren erhoben. Die Gebührensätze ergeben sich aus der Anlage zu dieser Satzung.

#### **§ 2**

##### **Gebührensschuldner**

Gebührensschuldner sind:

1. bei Erstbestattungen die Personen, die nach bürgerlichem Recht, die Bestattungskosten zu tragen haben, und der Antragsteller,
2. bei Umbettungen und Wiederbestattungen der Antragsteller.

#### **§ 3**

##### **Entstehung der Ansprüche und Fälligkeit**

- (1) Die Gebührenschuld entsteht mit der Inanspruchnahme der Leistungen nach der Friedhofssatzung, bei antragsabhängigen Leistungen mit der Antragstellung.
- (2) Die Gebühren werden innerhalb von 14 Tagen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides fällig.

#### **§ 4**

##### **Inkrafttreten**

- (1) Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Gebührensatzung für die Benutzung des Friedhofes der Gemeinde Rieden vom 17.02.1972, zuletzt geändert am 18.11.2002, außer Kraft.

Rieden, den 19.04.2006

Siegel

gez. Krayer  
Ortsbürgermeister

**Anlage zur Friedhofsgebührensatzung**

in Euro

## I. REIHENGRABSTÄTTEN

- |  |        |
|--|--------|
| 1. a) Überlassung einer Reihengrabstätte an Berechtigte nach Berechtigte nach § 1 der Friedhofssatzung | 250,-- |
| b) Urnengrab   | 100,-- |

## II. VERLEIHUNG VON NUTZUNGSRECHTEN AN WAHLGRABSTÄTTEN

- |  |       |
|--|-------|
| 1. Verlängerung des Nutzungsrechts nach Ziffer 1. bei späteren Bestattungen je Jahr für  | 15,-- |
| a) eine Einzelgrabstätte   | 30,-- |
| b) eine Doppelgrabstätte   | 15,-- |
| c) jede weitere Grabstätte   |       |
| 2. Für die Wiederverleihung des Nutzungsrechts nach Ablauf der Nutzungszeit werden die gleichen Gebühren wie nach Ziffer 1. erhoben. |       |

## III. AUSHEBEN UND SCHLIEßEN DER GRÄBER

- |   |        |
|---|--------|
| 1. Reihengräber   | 300,-- |
| 2. Wahlgräber   |        |
| a) Einzelgrabstelle   | 300,-- |
| b) Doppel- und weitere Grabstellen für die erste Bestattung | 300,-- |
| für jede weitere Bestattung                                 | 380,-- |
| Urnengrabstätte   | 150,-- |

## IV. AUSGRABEN UND UMBETTEN VON LEICHEN UND ASCHEN

Das Ausgraben und Umbetten von Leichen wird durch gewerbliche Unternehmen und vom Friedhofspersonal vorgenommen. Die hierbei entstehenden Kosten sind von den Gebührenschuldner als Auslagen zu ersetzen.

## V. BENUTZUNG DER LEICHENHALLE

- |   |       |
|---|-------|
| 1. Für die Aufbewahrung einer Leiche bei einer Bestattung auf dem Friedhof der Gemeinde | 50,-- |
| 2. Für die Aufbewahrung einer Leiche vor Überführung auf einen auswärtigen Friedhof     | 20,-- |